

Die Bürgermeisterin

**Verkehrssituation am Berliner-Tor-Platz
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 24.09.2015**

Beratungsfolge:

**Ausschuss für Bürgerdienste,
Sicherheit und Verkehr
Berichterstattung**

11.11.2015 (Kenntnisnahme, öffentlich)

Dez. IV - Klaus Schütz

Sachdarstellung/Begründung zur Kenntnis:

Die CDU-Fraktion beantragt mit dem in Kopie beigefügten Schreiben vom 24.09.2015 eine Verkehrszählung am Berliner-Tor-Platz.

In Höhe des Berliner-Tor-Platzes sollen zu hohe Geschwindigkeiten gefahren werden. Außerdem sollen Lärmemissionen beim Befahren der Straße auftreten, wenn von der asphaltierten auf die gepflasterte Fläche gewechselt wird.

Wie gewünscht wurden Verkehrsmessungen durchgeführt. Die Messung erfolgte in Höhe der Post.

Wie in der Ausschusssitzung am 25.03.2015 aufgezeigt wurde, bestehen Probleme bei der Erfassung der Verkehrsdaten in verkehrsberuhigten Bereichen. Es können aus diesem Grund in verkehrsberuhigten Bereichen nur Tendenzen ermittelt werden, aber keine exakten Zahlen. Bei der Messung am Berliner-Tor-Platz kommt erschwerend hinzu, dass hier eine große Anzahl insbesondere querender Radfahrer unterwegs ist, die die Zählungen ebenfalls verzerren. Dies ist bei der Auswertung der Daten zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund konnten bezüglich der Anzahl der gefahrenen PKW keine aussagekräftigen Daten ermittelt werden. Die gemessenen Geschwindigkeiten sind für einen verkehrsberuhigten Bereich deutlich erhöht.

Die Verkehrsanzeigentafel wird in dem Bereich angebracht.

Bei höheren Geschwindigkeiten entstehen an der „Kante“ zwischen asphaltierter Fläche und gepflasterter Fläche Lärmemissionen. Hier ist langfristig zu prüfen, ob weitere bauliche Maßnahmen die Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich unterstützen können.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Investition	€	Beiträge/Zuschüsse	€
Aufwand lfd. Jahr	€	Ertrag lfd. Jahr	€
Aufwand in den ersten fünf Jahren	€	Ertrag in den ersten fünf Jahren	€
davon Personalaufwand über 5 Jahre	€	Saldo Aufwand/Ertrag über 5 Jahre	€

Anlagen:

Anlage 1 – Antrag der CDU-Fraktion vom 24.09.2015